

Gießhübl aktuell

Information aus der Gemeinde Gießhübl - September 2019



Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger!

DAS MITEINANDER!
Wenn auch die Gemeinderatswahlen 2020 bereits ihre

Schatten werfen, politisches Geplänkel und Kalkül zur Tagesordnung zählen, so wurden doch sämtliche auch teilweise richtungsweisende Beschlüsse einstimmig oder mit großer Mehrheit gefasst. So soll es sein, denn unsere Aufgabe ist es, im Interesse Gießhübels zu arbeiten!

DIE UMSETZUNG! ÖVP Initiativen wie die Fairtrade Gemeinde, familienfreundliche Gemeinde samt UNICEF Zusatzzertifikat (zahlreiche Maßnahmen), Erweiterung der Verfügbarkeit von Gemeindeeinrichtungen, weiterer Ausbau und Modernisierung des Bürgerservices samt Auslagerung der Bezugs- und Abgabenverrechnung, Straßenbau, etc. wurden beschlossen und sind in Umsetzung.

DIE NATIONALRATSWAHL: Bei einem Vortrag am 5.9. konnten sich die ZuhörerInnen von Abg.z.NR. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Taschner, Bildungssprecher der ÖVP, ein Bild unserer Bildungspolitik machen. Außerdem wünschen wir unserem Gießhübler Kandidaten Pascal Löffler (Landesliste Platz 49) viel Erfolg und Ihre Vorzugsstimme! Unser Weg hat erst begonnen! Daher bitten wir Sie am 29.9. um Ihre Stimme für die neue Volkspartei mit Sebastian Kurz an der Spitze!



Bürgerservice weiter ausgebaut! Öffnungszeiten Kinderkrippe & Erreichbarkeit Amt

Neben den bereits in unserer letzten Zeitung kommunizierten erweiterten Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums und des Gemeindeamtes, die sehr gut angenommen werden, wurde in folgenden Bereichen das Service weiter ausgebaut (siehe Box).

Die telefonische Erreichbarkeit des Gemeindeamtes wurde angepasst, dass Sie Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 17:00 Uhr und Freitags von 07:30 bis 12:00 Uhr rasche und kompetente Unterstützung erhalten.

Ebenso haben die erweiterten Öffnungszeiten der mittlerweile voll ausgelasteten Kinderkrippe die Bedürfnisse der jungen Eltern erfüllt. Sie können das Angebot nun Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:30 Uhr und Freitags von 07:00 bis 15:00 Uhr nutzen.

Unser Ziel ist es, weitere Maßnahmen für eine moderne, bürgernahe und digitale Gemeindeverwaltung zu setzen, sodass unsere Mitarbeiter trotz steigender Herausforderungen mehr Zeit für Ihre Anliegen haben.

ÖFFNUNGS- & SERVICEZEITEN

GEMEINDEAMT:

| | |
|-------|--|
| Mo | 13:30 bis 18:30 Uhr (07:30 bis 18:30 Uhr telefonisch) |
| Di-Do | 07:30 bis 11:00 Uhr (07:30 bis 17:00 Uhr telefonisch) |
| Fr | 07:30 bis 11:00 Uhr (07:30 bis 12:00 Uhr telefonisch) |

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:

| | |
|----|---------------------|
| Mo | 07:00 bis 10:00 Uhr |
| Mi | 16:00 bis 19:00 Uhr |
| Sa | 09:00 bis 14:00 Uhr |

BAUAMT:

Während der Sprechstunde des Bürgermeisters bzw. nach Terminvereinbarung.

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Mo 16:30 bis 18:30 (keine Terminvergabe) bzw. Termine nach Vereinbarung oder per direktem Draht über 0664/1308011 oder h.kargl@giesshuebl.at.


Bürgermeister

Helmut Kargl

Gemeindeparteibmann

Re-Audit und UNICEF Zusatzzertifikat Familienfreundliche Gemeinde

Der Gemeinderat beschloss auf Initiative der ÖVP, einstimmig am Re-Audit familienfreundliche Gemeinde teilzunehmen.

Im zweiten Quartal fanden Workshops mit freiwilligen Teilnehmern aus allen Lebensbereichen statt. Es wurden alle familienfreundlichen Maßnahmen erfasst und zusätzliche Maßnahmen (siehe Box) vorgeschlagen, diskutiert, abgestimmt und danach im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Ein herzlicher Dank an alle die sich in diesen Prozess aktiv eingebracht haben.



Kreatives vom Jugendworkshop
UNICEF—Zusatzzertifikat

Maßnahmen

- 1. Homepage mit Vernetzung**
Oma/Opa Börse, Nachhilfe, etc.
- 2. Fahrradständer**
bei den Sportplätzen
- 3. CarSharing**
ökologisch, flexibel, modern
- 4. Schülerlotse vor der Gemeinde**
sicher über die Straße
- 5. Krankenbettenverleih**
zur Unterstützung im Notfall

- 7. FairTrade Gemeinde**
für fairen Handel/Produktion
- 8. Generationenspielplatz**
für Jeden was dabei
- 9. Wirtschaftsstammtisch**
Gießhübl vernetzt
- 10. Familienwandertag**
auf ins Grüne



GR Pascal Löffler stellt sich vor



Ich lebe mit meiner Familie seit nun 17 Jahren in Gießhübl, studiere Wirtschaftsrecht an der WU Wien und engagiere ich mich seit knapp fünf Jahren in der Jungen ÖVP. In dieser Zeit habe ich Vieles über Politik, Strategien bzw. Philosophie von Parteien gelernt.

Ich engagiere mich auch in der Ortspartei und bin unserer JVP Obfrau Thesi Seiringer sehr dankbar dafür, dass sie mir ihr Gemeinderatsmandat, aufgrund eines Auslandsstudiums, überlassen hat.

Gemeinsam haben wir in der JVP viele Ideen eingebracht und umgesetzt bzw. unterstützt. (Funcourt/Skaterplatz, Trinkwasserbrunnen Kuhheide, Fairtrade Gemeinde, Familienfreundliche Gemeinde, UNICEF-Zusatzzertifikat, etc.).

Das zeigt, dass es uns Junge im Gemeinderat braucht, um den Ort weiterzuentwickeln und noch attraktiver für junge Menschen zu machen.

geb.: 1996
Beruf: Student, GR
Interessen: Politik, Reisen, American Football

NÖ Jugend-Partnergemeinde 2019-21



v.l.n.r.: GR Pascal Löffler, BGM Helmut Kargl, Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister
Verleihung des Zertifikates NÖ-Jugendpartnergemeinde 2019-21

Termine & Veranstaltungen:



- | | | |
|--------------|---------|--|
| 23.Sept. | 18h | Sicherheitsforum Gemeindeamt |
| 28.Sept. | 14h-17h | 5. Rote Nasen Lauf Kuhheide Parkplatz |
| 29.Sept. | 08h-16h | Nationalratswahl 2019 Sprengel 1 & 2 |
| 11.-12. Okt. | | Flohmarkt der Pfarre Pfarrzentrum |
| 14.Okt. | 19:30h | ÖVP Sitzung Gemeindeamt |
| 01.Nov. | 15h-16h | Gräbersegnung Friedhof |

Tue Gutes und rede darüber—der Weg zur FAIRTRADE Gemeinde



Guter Umgang mit der Umwelt und die Wichtigkeit von nachhaltigem Handel ist uns als Junge ÖVP ein großes Anliegen - gerade deswegen haben wir, die JVP Gießhübl, beschlossen, dass wir eine Zertifizierung zur Fairtrade Gemeinde anstreben.

Ich habe die Idee der Fairtrade Zertifizierung in meinen Ausschuss eingebracht - nach zwei Sitzungen und vielen Gesprächen haben wir einstimmig beschlossen, dass wir die Zertifizierung vollziehen werden. In der letzten Gemeinderatssitzung vor dem Sommer haben wir dann eine entsprechende Resolution verabschiedet.

Wir wollen unsere Vereine, Heurigen, Unternehmen und unsere Schule dazu motivieren Fairtradeprodukte zu verwenden. Auch das Amt wird komplett auf Fairtradeprodukte umstellen. Anzumerken ist, dass Fairer Handel zum umweltverträglichen Wirtschaften und zur Einführung und Einhaltung arbeitsrechtlicher Mindeststandards in den betroffenen Staaten beiträgt. Darüber hinaus verpflichten wir uns, verstärkt und regelmäßig Informationen bzw. Veranstaltungen über die Themen wie

Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein, Umweltschutz und Fairen Handel in der Gemeinde anzubieten.

Es ist unsere Pflicht, dass wir alle - unabhängig von diesem Projekt - damit beginnen sollten, den ökologischen Aspekt als Parameter für zukünftiges Handeln steht's miteinzubeziehen. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei „meinen drei Mädls“ (Andrea, Ruth und Brigitta) die mit mir im Ausschuss sind, bedanken. Die parteiübergreifende Zusammenarbeit macht trotz manch unterschiedlicher Ansichten immer Spaß und ist vor allem immer effizient.

Pascal Löffler
Jugend-Gemeinderat &
JVP-Obfrau Stellv.

Bereits etabliert, Kristina's POP-UP Buschenschank

Seit einigen Jahren betreibt die Gießhüblerin Kristina Fehle-Bobal im Ort Weinbau „nun schenkt sie ihren Wein auch im eigenen Heurigen aus.

Nach mehrmaligen Anläufen fand sie einen geeigneten Platz in der Gemeindeliegenschaft Hauptstraße 60 und überzeugte den Gemeinderat davon, dass ihr Heurigenangebot dort eine Gießhübler Attraktion sein wird.

Kristina kam über den Kreativbereich der Modebranche zum Weinbau. Sie absolvierte die Ausbildung zur Facharbeiterin für Weinbau und Kellerwirtschaft in Eisenstadt, praktische Erfahrung sammelte sie beim Gasslwasinger. Sie ist auch im Vorstand des örtlichen Weinbauvereins. Der auszuschenkende Wein stammt aus ihren Weingärten im Bamhartstal und vom Rauchkogel. Kristina wird von ihrer Familie bei ihren Plänen voll unterstützt, insbesondere auch bei der

bereits abgeschlossenen Verschönerung von Hauptstraße 60 und im laufenden Betrieb. Ihre früheren Erfahrungen aus dem Berufsfeld „Visual Merchandising / Windowdressing“ konnten ihr dabei helfen. Vorerst bietet sie den Gießhüblern unter der großen Linde in Hauptstraße 60 einen „Schönwetter - Wochenende - Wohlfühl - Gastgarten“ mit ihrem Wein und mit speziellen neuen und vertrauten Heurigen-schmankerln.

Heinrich Lorenz
Gemeinderat & Obmann des
örtlichen Bauernbundes



Die ersten Gäste - Das Team der Gemeinde Gießhübl mit BGM Helmut Kargl, AL Silvia Krippel und Petra Ullmann

Arbeit für NÖ wird mit voller Kraft vor und während der Nationalratswahl fortgesetzt

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner präsentierte die Kandidaten zur Nationalratswahl

„Seit dem Bekanntwerden des Ibiza-Videos erleben wir turbulente Zeiten auf Bundes-Ebene. Eines möchte ich aber versichern, die Bundesländer und im Besonderen NÖ sind und bleiben auch in solchen turbulenten Zeiten verlässliche Partner der Landsleute“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Präsentation aller Wahlkreiskandidaten und der Top 4 Kandidaten der Landesliste. Der NÖ Landespartei-Vorstand hat einstimmig beschlossen, dass das Team, welches schon vor zwei Jahren gewählt wurde, auf wählbare Plätze nominiert wird. Alle Kandidaten kennen NÖ und präsentieren auch die Breite und

Vielfalt unseres Landes. „In der Volkspartei NÖ gilt ein strenges Reißverschlussystem. Deshalb folgt bei uns immer ein Mann auf eine Frau und eine Frau auf einem Mann. Das heißt, wir haben gleich viele Kandidatinnen und Kandidaten. Insgesamt haben wir 84 Wahlkreiskandidatinnen und Kandidaten sowie Landeslistenkandidatinnen und Kandidaten einstimmig beschlossen. An der Spitze der Landesliste steht Wolfgang Sobotka“, so Mikl-Leitner. Die weiteren Top 4 Kandidaten der Landesliste sind: Auf Platz 2 Eva-Maria Himmelbauer, Unternehmerin aus Pulkau, sie vertritt seit 2012 das Weinviertel im Nationalrat. Auf Platz 3

Johannes Schmuckenschlager, Präsident der NÖ Landwirtschaftskammer und Weinbauer aus Klosterneuburg – er hat bereits über 10 Jahre Erfahrung im Nationalrat. Auf Platz 4 Michaela Steinacker, studierte Rechtswissenschaftlerin aus Purkersdorf. Wie gewohnt wird es einen kurzen aber intensiven Wahlkampf geben. „Wir werden auch im Wahlkampf einen guten Stil und wertschätzenden Umgang mit unseren Mitbewerbern pflegen. Und vor allem werden wir die gesamte Arbeit auf Landes-Ebene nicht hinten anstellen, sondern weiterhin in der Vordergrund stellen“, hält Mikl-Leitner abschließend fest.

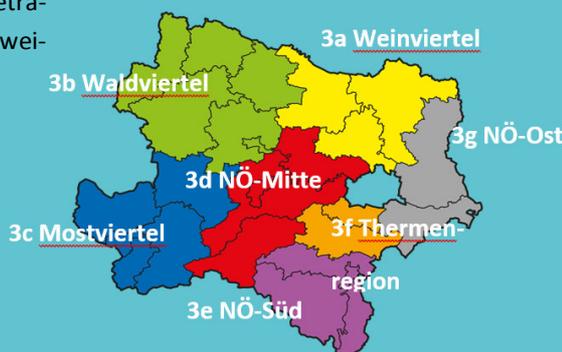
Unsere Kandidaten für die Thermenregion

Im Wahlkreis Thermenregion unterstützen insgesamt 12 Kandidatinnen und Kandidaten Sebastian Kurz bei der kommenden Nationalratswahl am 29. September. An der Spitze steht Carmen Jeitler-Cincelli aus Baden.

Bereits seit der letzten Nationalratswahl im Jahr 2017 ist Carmen Jeitler-Cincelli im Nationalrat. Damit hat sie maßgeblich zum bisher eingeschlagenen Weg von Sebastian Kurz beigetragen und will diesen auch zukünftig weiter fortsetzen.



Carmen Jeitler-Cincelli aus Baden,
27. Juli 1980



Die NÖ Wahlkreise
im Überblick:

Die Kandidaten der Wahlkreisliste

12 Persönlichkeiten für die Thermenregion

- 1 Carmen Jeitler-Cincelli
- 2 Hans Stefan Hintner
- 3 Angela Stöckl-Wolkerstorfer
- 4 Hannes Koza
- 5 Beatrix Dalos
- 6 Daniel Soudek
- 7 Elisabeth Dorner
- 8 Otto Rezac
- 9 Nadine Hompasz
- 10 Martin Paar
- 11 Pia Skala
- 12 Martin Stockreiter

Mehr Infos zu den
Kandidaten
unter: www.vpnoe.at



Landeshauptfrau und -parteiobfrau Johanna Mikl-Leitner präsentierte gemeinsam mit Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner jene Persönlichkeiten, die in Niederösterreich in den Wahlkreisen Sebastian Kurz unterstützen. An der Spitze der NÖ Landesliste: Wolfgang Sobotka.

Unser Weg hat erst begonnen

Wolfgang Sobotka führt Landesliste in Niederösterreich an

In den letzten 18 Monaten haben das Team im Nationalrat und die Bundesregierung unter Bundeskanzler Sebastian Kurz viel Positives für das Land weitergebracht. Innerhalb kürzester Zeit wurde einiges umgesetzt wie beispielsweise: der Familienbonus Plus, eine echte Steuerentlastung für alle Familien, das Ende der Schuldenpolitik, die Reform der Sozialversicherung, Pensionserhöhungen, Reformen zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes und die damit sinkende Arbeitslosigkeit. Dieser Weg der Veränderung soll auch weiterhin fortgesetzt werden und damit ist das Ziel für die Wahl klar: Der eingeschlagene Kurs muss weiter umgesetzt werden. An der Spitze des Parlaments und an der Spitze der NÖ-Landesliste steht Wolfgang Sobotka. Der 63-Jährige aus Waidhofen/Ybbs ist in NÖ verwurzelt und in der Gesamten Republik vernetzt. Für seine politische Arbeit und vor allem für seine Durchsetzungskraft wird er besonders geschätzt. Daher wird er – wie auch schon 2017 – die NÖ-Landesliste anführen und damit Sebastian Kurz unterstützen.



Rückblick zur Europawahl 2019

Wie hat Gießhübl gewählt? — für Ihren Vergleich mit der anstehenden Nationalratswahl am 29. September 2019

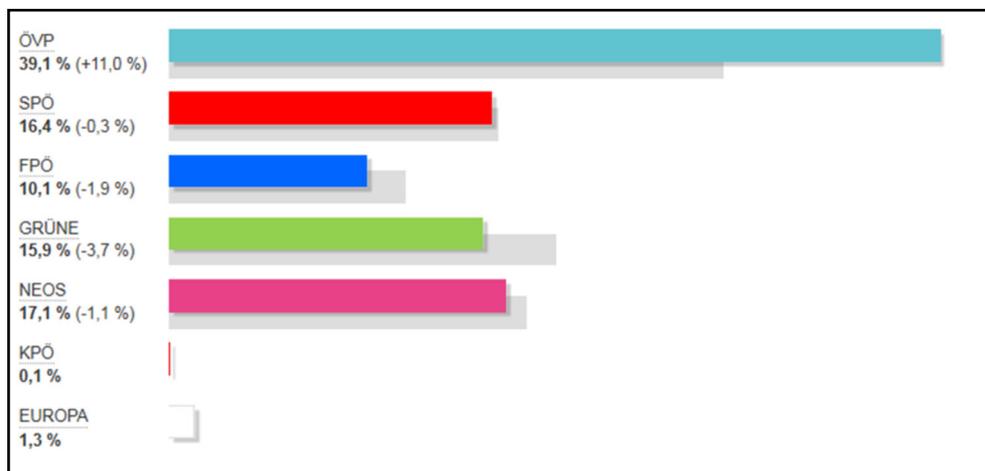
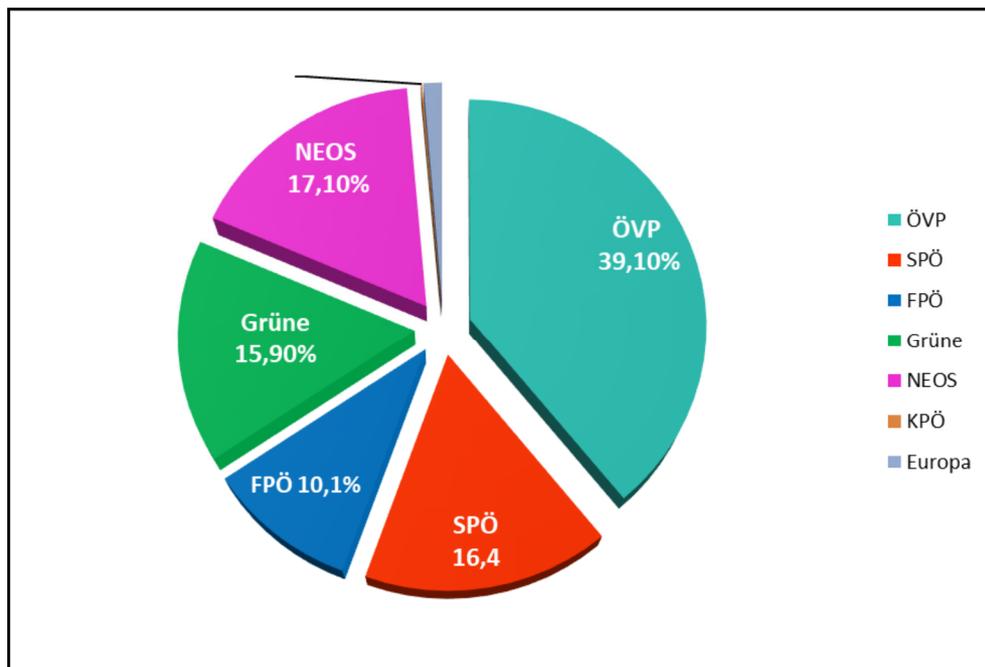
Das Wichtigste zuerst: Gießhübl lag mit einer Wahlbeteiligung von 63,8% und einer Steigerung von 12,4% gegenüber der Europawahl 2014 im absoluten Spitzenfeld im Bezirk Mödling. Mit Wahlkarten sollte sogar die Hürde von 80 Prozent überschritten worden sein.

Die ÖVP hat gegenüber der letzten Europawahl um 11 Prozentpunkte zugelegt, die SPÖ hat geringfügig verloren und liegt – so wie im Jahre 2014 auf dem dritten Platz. Auf Rang 2 haben es diesmal die NEOS geschafft, die Grünen liegen auf Platz 4, allerdings noch immer bei fast 16%. Die FPÖ hat – und auch das liegt im österreichweiten Trend - gegenüber der letzten Wahl kaum verloren und liegt nach 12% im Jahr 2014 nunmehr bei 10,1%.

Herzlichen Dank an alle Gießhüblerinnen und Gießhübler, die zur Wahl gegangen sind und ebenso bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde und der Parteien, die sich bereit erklärt haben am Wahlsonntag für einen reibungslosen Ablauf der Wahl zum Europäischen Parlament zu sorgen.

Ergänzend finden Sie nachfolgend das Ergebnis der letzten Nationalratswahl aus dem Jahre 2017:

| Ergebnisse 2017 | |
|----------------------------------|---------|
| | Stimmen |
| Wahlberechtigte | 1.715 |
| Abgegebene | 1.278 |
| Ungültige | 5 |
| Gültige | 1.273 |
| Davon entfielen auf die Parteien | |
| SPÖ | 284 |
| ÖVP | 496 |
| FPÖ | 199 |
| GRÜNE | 46 |
| NEOS | 157 |
| PILZ | 74 |
| FLÖ | 2 |
| GILT | 9 |
| KPÖ | 2 |
| WEIßE | 4 |



| | Ergebnisse 2019 | Ergebnisse 2014 | Vergleich 2019 – 2014 | |
|----------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------------|---------|
| | Stimmen | Stimmen | Stimmen | % |
| Wahlberechtigte | 1.766 | 1.637 | +129 | |
| Abgegebene | 1.126 | 841 | +285 | +12,4 % |
| Ungültige | 3 | 15 | -12 | -1,5 % |
| Gültige | 1.123 | 826 | +297 | +1,5 % |
| Davon entfielen auf die Parteien | | | | |
| ÖVP | 439 | 232 | +207 | +11,0 % |
| SPÖ | 184 | 138 | +46 | -0,3 % |
| FPÖ | 113 | 99 | +14 | -1,9 % |
| GRÜNE | 179 | 162 | +17 | -3,7 % |
| NEOS | 192 | 150 | +42 | -1,1 % |
| KPÖ | 1 | n.t. | | n.t. |
| EUROPA | 15 | n.t. | | n.t. |

Die neue
Volkspartei



Damit weitergeht,
was gut begonnen hat:

**Klarheit
schaffen.
Für Österreich!**

www.sebastian-kurz.at

Einfach erklärt: So wählen Sie richtig



Ihre Stimme für **Sebastian Kurz** am
29.09.2019

Nichts dem Zufall überlassen

Am 29. September entscheiden wir darüber, wohin sich unser Land weiter entwickeln und wer Bundeskanzler Österreichs wird. Sebastian Kurz hat innerhalb kürzester Zeit vieles auf den Weg gebracht und spürbare Entlastungen durchgesetzt. Darum ist für uns klar: Der eingeschlagene Weg muss weiter fortgeführt und Sebastian Kurz soll erneut Bundeskanzler werden.

Sie wollen mehr tun um
Sebastian Kurz
zu unterstützen?



Hier erfahren Sie mehr:
<https://www.vpnoe.at/wahlwerken>

Amtlicher Stimmzettel
für die
Nationalratswahl am 29. September 2019
Regionalwahlkreis

Informationen zur
Briefwahl und wie
Sie richtig wählen
erfahren Sie auf
der nächsten Seite.



Amtlicher Stimmzettel

für die
Nationalratswahl am 29. September 2019
Regionalwahlkreis 3F Thermenregion

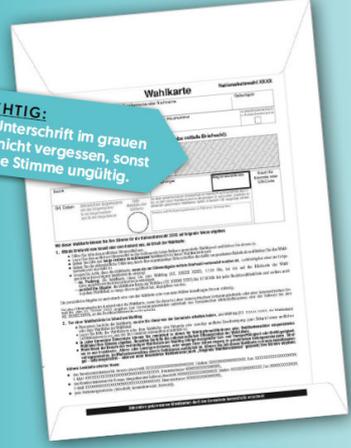
| Liste Nr. | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|--|---|--|----------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Parteibezeichnung | Liste Sebastian Kurz - die neue Volkspartei | Sozialdemokratische Partei Österreichs | Freiheitliche Partei Österreichs | NEOS - Das Neue Österreich | JETZT - Liste Pitz |
| Kurzbezeichnung | ÖVP | SPÖ | FPÖ | NEOS | JETZT |
| Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| VORZUGSSTIMME - BUNDESWAHLVORSCHLAG Für die Vergabe einer Vorzugsstimme an einen Bewerber oder eine Bewerberin der Bundesparteiliste der gewählten Partei die Bezeichnung des Bewerbers oder der Bewerberin (Name und/oder Rufnummernummer der jeweiligen Bundesparteiliste) in die entsprechende Spalte einsetzen. | Kurz | | | | |
| VORZUGSSTIMME - LANDESWAHLKREIS Für die Vergabe einer Vorzugsstimme an einen Bewerber oder eine Bewerberin der Landesparteiliste der gewählten Partei die Bezeichnung des Bewerbers oder der Bewerberin (Name und/oder Rufnummernummer der jeweiligen Landesparteiliste) in die entsprechende Spalte einsetzen. | | | | | |
| VORZUGSSTIMME - REGIONALWAHLKREIS Für die Vergabe einer Vorzugsstimme an einen Bewerber oder eine Bewerberin der Regionalparteiliste der gewählten Partei in Kreis links vom Namen ein X einsetzen. | JETTER-CINELLI, Mag. Carsten 1986 | KELLER, Andreas 1986 | LEIBL, Mag. Karoline 1977 | DELINA, Mag. Gerald 1968 | SEYER, Mag. Harald 1984 |
| | WINTER, Thomas 1984 | STEINER, Sebastian 1986 | LOJENSKI, Artur 1956 | MÜLLER, Christoph 1998 | SEIBER, Mag. 1976 |
| | STÖCKL-WOLFRUMSTORFER, Alois 1968 | BLUM, Peter 1986 | MINARIK, Dr. Gerald 1966 | STRES, Mag. (FH) Florian 1985 | |
| | NEZA, Thomas 1978 | STROPFITS, Andreas 1986 | GRAP, Peter 1986 | DALLINGER, Claudia 1972 | SCHWITZER, Dr. Christian 1957 |
| | SALIS, Alois 1963 | ADLER, Kurt 1986 | PAAR, Mag. Dr. Daniel 1974 | SCHWANINGER, Stephan 1973 | KÖNIGS, MA Daniel 1981 |
| | SCHNEK, Mag. SBA, MSc. Daniel 1986 | GANGOLF, Paul 1986 | BRANDNER, Karl 1954 | GERSTNER, Peter 1959 | HAUSKNEZT, Dr. Christine 1966 |
| | DÖRNER, Elisabeth 1988 | DEBARD, Seraphina 1986 | | | |
| | NEZAC, Otto 1982 | RATZ, Markus 1971 | | | |
| | HORNPAZ, Neelke 1988 | | | | |
| | SKALA, Pils Dagmar 1983 | | | | |
| | STOCKREITER, Martin 1973 | | | | |

So wählen Sie richtig:

Am 29. September zählt jede Stimme für Sebastian Kurz und die Volkspartei. Daher ist es wichtig, sowohl die Volkspartei anzukreuzen, als auch eine Vorzugsstimme für unseren Spitzenkandidaten Sebastian Kurz im entsprechenden Feld auf dem Stimmzettel einzuschreiben.

Denn nur mit einem starken Ergebnis für Sebastian Kurz ist sichergestellt, dass der Weg der Veränderung in Österreich auch in Zukunft fortgesetzt werden kann.

WICHTIG:
Die Unterschrift im grauen Feld nicht vergessen, sonst ist Ihre Stimme ungültig.



Briefwahl - So geht's!

Falls Sie am 29. September nicht ins Wahllokal kommen können, besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Die Unterlagen dafür können einfach am Gemeindeamt beantragt werden.

- Der Antrag kann erfolgen:
- postalisch (bis zum Mittwoch, 25. September 2019),
 - persönlich (bis zum Freitag, 27. September 2019, 12.00 Uhr),
 - per E-Mail oder per Fax, über die Internetseite der jeweiligen Gemeinde,
 - über www.wahlkartenantrag.at oder über die Smartphone-App „Digitales Amt“

Die Wahlkarten werden ab 2. September ausgestellt und versendet. Die Wahlkarte ist ein verschließbares weißes Kuvert (siehe Abbildung links). Darin befindet sich der amtliche Stimmzettel (siehe Abbildung unten) und ein verklebbares belgisches Wahlkuvert.

- Sofort nach dem Erhalt der Wahlkarte kann gewählt werden:
- Stimmzettel und Wahlkuvert aus der Wahlkarte nehmen
 - Stimmzettel ausfüllen und in das Wahlkuvert legen
 - Wahlkuvert zukleben
 - Wahlkuvert in die Wahlkarte zurückgeben
 - Unbedingt auf der Wahlkarte unterschreiben! (wie oben markiert)
 - Wahlkarte zukleben
 - Wahlkarte portofrei per Post an die Bezirkswahlbehörde schicken (Adresse ist bereits aufgedruckt) oder direkt dort abgeben. Die ausgefüllte und bereits unterschriebene und zugeklebte Wahlkarte kann am Wahltag in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten abgegeben werden

Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag, den 29. September 2019 um 17 Uhr in der Bezirkswahlbehörde ankommen.

Veranstaltungen:



GOLDENER EHRENRING
für Pfarrer Mag. Edward Keska

Anlässlich der Verabschiedung von Pfarrer Mag. Edward Keska, wurde ihm von der Gemeinde der goldene Ehrenring verliehen. Danke Edward für das was Du in den dreizehn Jahren geleistet hast. Wir danken Dir, wünschen Alles Gute und Gottes Segen.



FEUERWEHRFEST
anzapft is - im Feuerwehrhaus

„Anzapft is“, hieß es beim diesjährigen Feuerwehrfest. Drei Tage lang wurde top Unterhaltung für Groß und Klein geboten. Auch die Mandatäre der ÖVP waren vertreten und genossen die tolle Stimmung.



DISKUSSION BILDUNG / NRW2019
mit Abg.z.NR. Univ.-Prof. Dr. Taschner

Bei rund 50 TeilnehmerInnen informierte Abg.z.NR. Univ.-Prof. Dr. Taschner über Details der Bildungspolitik der neuen Volkspartei. Nach interessanten Diskussionen klang der Abend bei Imbiss und Gießhübler Wasser und Wein gemütlich aus.

Projekte:

Gehsteig- & Straßenbau



Im Gehsteigbau wird eine Lücke geschlossen. Bisher war es nicht möglich, durchgehend auf Gehsteigen von der Hochleitengasse bis zur Dreisteinstraße zu gelangen.

Die Ausschreibung zur Schließung dieser Lücke ist erfolgt, die Anbieter wurden vom Sachverständigen der Gemeinde bewertet und der Bestbieter (knapp unter 400.000,00 Euro exkl. MwSt.) in der Gemeinderatssitzung am 16.9. zur Beauftragung freigegeben.

Zusätzlich werden im Zuge des Auftrages noch die Errichtung des Föhrenweges, Erweiterung der Hochleitengasse sowie die Asphaltierung der dzt. geschotterten Arnoldgasse realisiert.

Auslagerungen



Nach langen und zähen Verhandlungen konnten im letzten Gemeinderat, mit breiter Mehrheit, sowohl die Auslagerung der Bezugsverrechnung an den Steuerberater der Gemeinde, als auch die Auslagerung der Gebührenverrechnung und -einhebung an den Mödlinger Abfallwirtschaftsverband beschlossen werden.

Das ist eine zwingende und logische Konsequenz der monatelangen Diskussion über die korrekte Berechnung von Bezügen und Sozialabgaben.

Die dadurch frei werdenden Personalressourcen werden dringend für Digitalisierung, Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerservice benötigt!

Sonstiges



Weiters wurden im Gemeinderat am 16.9. noch folgende Beschlüsse gefasst:

- Nachbesetzung - Wir gratulieren!
Felix Aigner übernimmt das frei gewordene VP Mandat. Sabine Möstl zieht in den GV ein.
- Nebengebührenordnung
Gleichstellung aller Gemeindebediensteten
- Hartplatz Kuhheide / Ergänzung
zusätzliche Sanierung Drainage / Tore
- Umweltbericht Grundsatzbeschluss
Erhebung des Istzustandes als Grundlage
- Subventionen
diverse Subventionen sowie die Subventionierung eines LAST der FF Gießhübl